

Magdeburg, den 28. Mai 2019

Landesregierung beschließt Umzug des Bau- und Liegenschaftsmanagements in den Wissenschaftshafen

Finanzminister André Schröder: „Ich bin froh, dass wir für die Unterbringung der Kolleginnen und Kollegen der Bauverwaltung eine gute und wirtschaftliche, vor allem aber schnelle Lösung, gefunden haben.“

Die Landesregierung hat heute die Unterbringung des Direktionsbereichs des Landesbetriebes „Bau- und Liegenschaftsmanagement“ (BLSA) am Standort Otto-Hahn-Straße 1,1a / Joseph-von-Fraunhofer-Straße 2 (Wissenschaftshafen) beschlossen.

Da derzeit keine geeignete Landesliegenschaft zur Verfügung steht, war eine Fremdanmietung notwendig. Im Ergebnis der Markterkundung wurden geeignete Mietangebote verglichen und als Ergebnis das wirtschaftlichste Angebot, der Wissenschaftshafen in Magdeburg, ermittelt.

Die anzumietende Fläche liegt bei 3.135 m² und ermöglicht die gesamte Unterbringung des Direktionsbereichs, der Raumzuschnitt ist effizient und bedarfsgerecht. Die jährliche Miete liegt bei insgesamt 368.676 Euro pro Jahr.

Hintergrund:

Der Direktionsbereich des BLSA war seit Herbst 2017 in der Landesliegenschaft Olvenstedter Str. 1-2 untergebracht. Nachdem sich im Laufe der Nutzung erste Anzeichen von Mängeln im Putzbereich der Decken zeigten, wurden baufachliche Untersuchungen vorgenommen, die ergaben, dass ein Gebäudeteil nicht mehr nutzbar ist. Nach Bekanntwerden der Schäden wurde das Gebäude sofort leer gezogen und die Bediensteten vorerst provisorisch in anderen Landesliegenschaften untergebracht. Um die Arbeitsfähigkeit wieder herzustellen, wurde auch verstärkt Telearbeit genutzt. Diese zersplitterte Unterbringungssituation ist provisorisch und erfordert eine schnellstmögliche Unterbringung des Direktionsbereichs an einem Standort.